

Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **36 (1963)**

Heft 6

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes



Zentralpräsident Fourier Braun Josef, Haldenstrasse 41, Gossau SG
Telephon Privat 071 / 8 55 56

Präsident der Zentraltechnischen Kommission Fourier Ritter Rudolf, Speisergasse 12
St. Gallen. Telephon Privat 071 / 22 37 02, Geschäft 071 / 22 16 37

Sektion Aargau

Präsident Fourier Woodtli Willi, Hauptstr. 279, Vordemwald AG. Tel. Privat 062 / 8 38 41, Geschäft 062 / 8 17 45
Techn. Leiter Oblt. H. Schaufelberger, Kilchbergstrasse 4, Zofingen. Tel. Privat 062 / 8 50 05, Geschäft 062 / 8 26 22

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Reichert Peter, Dammerkirchstrasse 2, Basel 2. Tel. Privat 061 / 43 76 43, Geschäft 061 / 35 19 19
Techn. Leiter Hptm. Altermatt Albert, Sevogelstrasse 142, Basel 5. Tel. Privat 061 / 34 43 49, Geschäft 061 / 23 98 20

Stammtisch in Basel jeden Mittwoch, ab 20 Uhr, im Restaurant Kunsthalle, Steinenberg 7

Stammtisch in Liestal am ersten Donnerstag jeden Monats, 20 Uhr, im Rest. «Alte Brauerei», Spittlerstübli

Bericht von den 14. Schweizerischen Fouriertagen vom 3./5. Mai 1963 in St. Gallen.

Vollgepackt mit den besten Eindrücken kehrten Sonntag, den 5. Mai 31 Wettkämpfer und 13 Delegierte und Schlachtenbummler von den, von unseren Ostschweizer Kameraden glänzend organisierten Fouriertagen in St. Gallen zurück.

Im Wettkampf belegte unsere Sektion mit 731,154 Punkten aus 26 Pflichtresultaten den 6. Rang. Ein schöner Erfolg durfte in der Einzelrangliste Kamerad Werner Löw für sich buchen, der mit seinem 3. Rang die einzige Goldmedaille für unsere Sektion holte. Damit setzte er sich auch in Besitz der von Kamerad Walter Jäggi in verdankenswerter Weise für den Sektionsersten ausgesetzten Barprämie. Mit 6 silbernen und 7 bronzenen Auszeichnungen fiel der Medaillensegen im Vergleich mit andern Sektionen immerhin noch recht bedeutend aus. Als leider einziger Konkurrent unserer Sektion in der Kategorie Landwehr stellte sich Kamerad Paul Häring dem Starter. Besondere Erwähnung verdienen unsere Kameraden HD-Rf., die ganz beachtliche Resultate erzielten. Die 3 ersten HD-Rf., die wir in der Einzelrangliste finden, nämlich die Kameraden Josef Fischli, Karl Baumann und Alfred Enz, dürfen wir zu unsern Sektionsmitgliedern zählen.

Erfreulich ist auch die Feststellung, dass sämtliche Wettkämpfer unserer Sektion, die den harten, aber fairen Parcours in Angriff nahmen, ihn auch beendeten. Gesamthaft gesehen dürfen wir also mit den erzielten Resultaten durchaus zufrieden sein.

Der Vorstand möchte daher allen Wettkämpfern zur vollbrachten Leistung herzlich gratulieren und sie des Dankes und der Anerkennung der Sektion versichern. Einen besondern Dank richten wir an die Adresse unseres technischen Leiters, Hptm. A. Altermatt, der sich unermüdlich für die Vorbereitung der Wettkämpfer einsetzte und dafür grosse Opfer an Zeit und Arbeit brachte. In diesen Dank möchten wir auch Hptm. A. Abgottspon einschliessen, der uns zu verschiedenen Malen Nutzbringendes aus seinem Spezialgebiet zu vermitteln wusste. Schliesslich sei auch unsern Schlachtenbummlern gedankt, die durch ihren Aufmarsch ihr Interesse für die Belange des hellgrünen Dienstes bewiesen.

Die 14. Schweizerischen Fouriertage liegen hinter uns; ein Anlass, der bestimmt für jeden Teilnehmer ein Erlebnis bedeutete und an den man sich immer wieder gerne erinnern wird.

Mutationen. Eintritte: Four. Roos Jan C., Zollikon/ZH – Four. Geh. Herzog Willi, Basel.

Wir heissen die neuen Mitglieder in unsern Reihen herzlich willkommen.

Austritt: Four. Wahl Andreas, Basel.

Pistolenclub

1. Schützenmeister: Fourier Keller Fritz, Kleinriedenstrasse 59, Basel. Telefon 061 / 32 78 03

- Freiwillige Übung und Bundesprogramm: 15. Juni, 14—17 Uhr, Stand Allschwilerweiher.
- Freiwillige Übung und Bundesprogramm: 30. Juni, 14—17 Uhr, Stand Allschwilerweiher.

Kameraden, benützt diese Gelegenheit um das Bundesprogramm zu schiessen, denn es bestehen bis zum 31. August nur noch 3 Möglichkeiten (siehe Schiessprogramm).

Sektion Bern

Präsident Fourier Schmutz Ernst, Könizstr. 266, Liebefeld/Bern. Tel. Privat 031 / 63 51 74, Geschäft 031 / 2 15 11

1. Techn. Leiter Oblt. Fässler Heinz, Könizstr. 201, Liebefeld/Bern. Tel. Privat 031 / 63 48 01, Geschäft 031 / 2 40 31

2. Techn. Leiter Oblt. Bucher Hans, Schulgasse 23, Lyss. Telefon nur Geschäft 032 / 8 53 55

Stammtisch in Bern jeden Donnerstag, 20 Uhr, Restaurant zum braunen Mutz, 1. Stock, Genfergasse 3

Stammtisch in Biel am ersten Mittwoch jeden Monats, 20 Uhr, im Hôtel de la Gare, Zentralplatz

Stammtisch in Thun am letzten Mittwoch jeden Monats, 20 Uhr, im Café Hopfenstube, Bälliz 25

Stammtisch in Langenthal jeweils auf persönliche Einladung hin

Pistolensektion

Präsident Fourier Liechti Hans, Waldheimstrasse 24, Bern II. Telefon Privat 031 / 3 53 27, Geschäft 031 / 64 43 68

- Unsere nächsten Schiessanlässe sind:

Mittwoch, den 12. Juni 18—19.30 Uhr, Vorübung für Absolventen der Bern. Feldmeisterschaft.

Samstag/Sonntag, den 15./16. Juni Bern. Feldmeisterschaftsschiessen.

Mittwoch, den 19. Juni 18.30—19.30 Uhr, freie Übung (Wanderpreisstiche).

Mittwoch, den 26. Juni 18.30—19.30 Uhr, obligatorische Übung, zweitletzte Gelegenheit!

Mittwoch, den 3. Juli 18.30—19.30 Uhr, freie Übung. (Letzte Übung vor dem Eidg. Schützenfest in Zürich).

- Das Eidgenössische Pistolen-Feldschiessen findet statt, Samstag/Sonntag, den 17./18. August.

Bisherige Kartenresultate des Bundesprogramms: Herrmann W., 126 Punkte – Zraggen A., 120 – Huwyler H., 117 – Gerber W., 114 – Liechti H., 110 – Keller A., 109.

An folgende Schützen ist die 1. Medaille des SRPV abgegeben worden: Herrmann W., Liechti H., Maquelin W.

Bedingung hiezu: je 5 Anerkennungskarten vom Sektionsstich SRPV, Bundesprogramm und Eidg. Feldschiessen.

Sektion Graubünden

Präsident Four. Murk Gianin, Alpsteinweg 7, Chur. Telefon Privat 081 / 2 17 87, Geschäft 081 / 2 12 43

Techn. Leiter Lt. Qm. Carnot Gebhard, Hauptstrasse 1, Domat/Ems. Telefon Geschäft 13 oder 081 / 6 11 11



Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Wirth Heinrich, Asterweg 4, Uzwil. Tel. Privat 073 / 5 82 52, Geschäft 073 / 5 62 12, intern 517
Techn. Leiter Major Graf Kurt, Wiesgasse, Wallisellen. Telefon Privat 051 / 93 16 33, Geschäft 051 / 26 96 30

Die 14. Schweizerischen Fouriertage sind vorüber. Mit gutem Gewissen dürfen wir diese als einen vollen Erfolg buchen, denn es hat geklappt. Das Organisationskomitee mit Four. Werner Good an der Spitze hat ganze Arbeit geleistet. Im Namen des Sektionsvorstandes möchte ich meinen Kameraden im OK für diese grosse Arbeit an dieser Stelle offiziell bestens danken.

Dank gebührt aber auch den vielen Helfern aus den befreundeten militärischen Verbänden und Vereinen, die sich spontan den Organisatoren zur Verfügung stellten. In diesen Dank eingeschlossen sind selbstverständlich auch die Angehörigen unserer Sektion, die, jeder an seinem Posten, mitgeholfen haben den Anlass zu einem Erfolg zu gestalten. Einen speziellen Dank den vielen Firmen und Spendern, die uns mit Bar- und Naturalgaben beistanden.

Die Sektion Ostschweiz hofft, dass es allen Kameraden aus der ganzen Schweiz in der Stadt «im grünen Ring» gefallen hat, auch ihnen besten Dank für die aktive Beteiligung an den Wettkämpfen. Wir glauben, dass das Feldlager der 14. Schweizerischen Fouriertage noch lange in bester Erinnerung bleiben wird.

Beim Präsidenten sind noch 5 Plaketten für Wettkämpfer. Wer noch keine hat, soll sich bitte melden.

Das Kräfteressen, auf das unsere Übungen und Trainings ausgerichtet waren ist vorüber. Die ausserdienstliche Arbeit geht jedoch weiter. Der Vorstand und die technische Leitung werden wiederum bestrebt sein, das Arbeitsprogramm der Sektion so zu gestalten, dass jeder der mitmacht profitieren kann. Aber eben, mitmachen muss man! In den verschiedenen Ortsgruppen haben Sie Gelegenheit im Kreise von Kameraden Ihre Probleme vorzubringen, erfahrene Offiziere stehen zur Verfügung mit Rat.

Ortsgruppen bestehen in Frauenfeld, Wil, St. Gallen, Rorschach, Wattwil, Oberland. Selbstverständlich können noch weitere gebildet werden. Die Vorstandsmitglieder geben gerne Auskunft.

Kameraden! Die 14. Schweizerischen Fouriertage in St. Gallen gehören bereits seit 6 Wochen der Vergangenheit an. Da sie gleichzeitig den Abschluss meiner vierjährigen Tätigkeit als technischer Leiter der Sektion Ostschweiz bildeten, ist es mir ein Bedürfnis auf diesem Wege all jenen Kameraden meinen herzlichsten Dank auszusprechen, die sich allzeit bereit für das Gedeihen unserer Sektion eingesetzt haben. Dieser Dank gilt insbesondere allen Vorstandsmitgliedern und ganz speziell auch den Organisatoren und Wettkämpfern der Schweizerischen Fouriertage.

Alle diejenigen, die Gelegenheit hatten, hinter die Kulissen zu sehen, wissen, dass damit eine riesige Arbeit und Opfer an Freizeit verbunden war. Ich bin davon überzeugt, dass dieser Einsatz nicht umsonst war und dass auch diejenigen, die zum erstenmal dabei waren, einen bleibenden Eindruck gewonnen haben.

Unterstützen Sie die ausserdienstliche Tätigkeit des SFV durch aktive Teilnahme an den Veranstaltungen und helfen Sie damit Ihnen und unserer Sektion zu einem erfolgreichen Wirken.

Major K. Graf

Ortsgruppe Oberland

Die Zusammenkunft vom 6. März in Mels stand ganz im Zeichen des Ter. Dienstes. Oblt. Qm. Zogg referierte eingehend über die Organisation dieses Dienstes im Allgemeinen und über den Betreuungsdienst im Besonderen. Der Ter. Dienst wurde als Konsequenz aus den veränderten Formen des modernen Krieges geschaffen, welcher keinen Unterschied mehr zwischen Front und Hinterland kennen wird. Der Ter. Dienst ist eine Organisation ortsgebundener Elemente der Landesverteidigung zur Unterstützung und Entlastung der Feldarmee, sowie zur Durchführung besonderer militärischer Aufgaben in Verbindung mit den zivilen Behörden.

Besonderem Interesse begegneten seine Ausführungen über den Betrieb, die Lagerbuchhaltung und die Verpflegung in einem Flüchtlingslager.

Ortsgruppe St. Gallen

Die Tage oder Wochen harter Arbeit sind vorbei. Die Schweizerischen Fouriertage sind hinter uns. Der Erfolg darf uns alle mit Stolz und Freude erfüllen. Das einwandfreie Funktionieren der ganzen Organisation konnte nur erreicht werden, weil sich Ortsgruppe und Alt-Herren ausnahmslos bis zur Grenze der Möglichkeiten eingesetzt haben. Es war ein Gemeinschaftswerk, auf welches wir noch lange mit Genugtuung zurückblicken werden.

Mutationen. Eintritt: Four. Herzog Josef, St. Gallen .

Übertritte zur Sektion Bern: Four. Kaiser Alfons, Gstaad – zur Sektion Zürich: Four. Beck Hans, Uetikon am See – Four. Kaiser Bruno, Dietikon.

Austritte: Adj. Uof. Uttinger Walter, Frauenfeld – Four. Fierz, Orbe – Four. Meier Erich, Glarus.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Kaufmann Werner, Längackerstr. 10, Biberist. Telefon Privat 063 / 478 18, Geschäft 065 / 2 28 14
Techn. Leiter Major Ochsenbein Adolf, Niklaus Konrad-Strasse 23, Solothurn.

Stamm: am zweiten Montag jeden Monats (Markttag), ab 20 Uhr, im Hotel Métropole, Solothurn.



Sezione Ticino

Casella postale 770, Lugano, conto chèques postali Xla 818

Presidente Furiere Anastasia Aldo, Lugano-Besso. Telefono 091 / 3 25 76

Commissione tecnica Cap. Pianca Fausto, Cap. Foletti Fausto / I Ten. Buzzini Eliseo

Membro CC furiere Keller Oscar. Telefono ufficio 092 / 5 32 94 solo giorni feriali ore 9.00—10.00

Gruppo Bellinzona	riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona
Gruppo Locarno	riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno
Gruppo Lugano	riunione mensile 3 giovedì del mese, Grotto Monte Bré, Ruvigliana
Gruppo Mendrisiotto	riunione mensile 4 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

Giornate Svizzere del Furiere a San Gallo. Anche la 14 edizione è una realtà passata. Al Comitato d'organizzazione va un plauso per l'ottimo successo in ogni suo dettaglio. Tre giornate di intenso lavoro svolto nella modestia che premia il lavoro del furiere. Apertura ufficiale alle ore 17.30 sul piazzale della Caserma e di fronte al grande parco esposizione delle truppe di sussistenza, alla presenza del commissario di guerra in capo col. brig. Juilland.

La nostra sezione è presente con 4 delegati, il membro del Comitato centrale e 10 concorrenti, formanti 5 pattuglie, ossia furiere Bossi Mario e SC cont. Berta Luigi, furiere Anastasia Aldo e furiere Mordasini Luigi, furiere Beretta Rodolfo e app. a. f. Costa Learco, furiere Gauchat e furiere Cortella Pio, I. Ten. Vicari Francesco e Ten. Ortelli Marco. Della loro prestazione siamo contenti, tenuto conto delle poche possibilità di allenamento esistenti nel Ticino a causa delle differenti e spostate località di domicilio dei soci. Uno speciale ringraziamento vada al furiere Bossi Mario, della categoria landsturm che ha seguito il percorso assegnato all'attiva ed all'appuntato aiuto furiere Costa sempre pronto all'appello di necessità della sezione.

Domenica mattina grande cerimonia sul piazzale della cattedrale per la celebrazione del 50esimo di fondazione dell'Associazione svizzera dei furieri. La bandiera del Ticino presente alla manifestazione patriottica seguita da numerosissimo pubblico. Una giornata di fede nei destini della Patria e l'augurio nostro che i soci abbiano sempre maggiormente a seguire con la personale presenza le giornate svizzere del furiere.

Ad Aiolo per la fine di luglio: i soci saranno informati con circolare sulla possibile riunione della sezione nell'alta Leventina. È in preparazione un programma particolare e noi siamo certi di incontrare il favore dei soci con una massiccia presenza.

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Stutz Josef, Bireggghof 7, Luzern. Telefon Privat 041 / 41 66 83, Geschäft 041 / 2 07 04

1. Techn. Leiter Hptm. Wüest Albert, Blumenhof, Wolhusen. Telefon Privat 041 / 87 15 47, Geschäft 041 / 87 14 44

2. Techn. Leiter Lt. Schildknecht Werner, Matthofring 19, Luzern. Tel. Privat 041 / 3 62 29, Geschäft 041 / 3 63 63

Stamm: Dienstag, 2. Juli, 20.15 Uhr, im Terrassenrestaurant De la Tour—Mostrose, am Rathausquai, Luzern

● Am 20. Juli wird das Einzelwettschiessen zwischen 13.30—18 Uhr, im Stand Waldegg geschossen.

An den 14. Schweizerischen Fouriertagen vom 3./5. Mai haben sich gegen 30 Wettkämpfer unserer Sektion beteiligt. Der Vorstand dankt allen diesen Kameraden ganz besonders für den Einsatz. Die Wettkämpfer haben ihre fachlichen und allgemeinen Kenntnisse unter Beweis gestellt und erfreuliche Resultate erzielt. Ihnen allen gebührt Dank und Anerkennung der Sektion.

Der Kassier dankt allen Kameraden, welche den Jahresbeitrag bereits prompt entrichtet haben. Diejenigen Kameraden, die ihren Beitrag noch nicht überwiesen haben, sind gebeten, dies in den nächsten Tagen nachzuholen. Sie helfen dadurch wesentlich mit, die umfangreichen Arbeiten des Kassiers zu erleichtern. Besten Dank.

An der Delegiertenversammlung des Schweizerischen Fourierverbandes vom 3. Mai in St. Gallen wurde unsere Sektion als Vorortssektion für 1964/68 bestimmt. Die Sektion Zentralschweiz wird somit zum zweitenmal die grosse Ehre haben, den Zentralvorstand unseres Schweizerischen Gradverbandes zu stellen. Der Sektionsvorstand wird in den nächsten Wochen und Monaten bereits Sondierungen für die personelle Zusammensetzung des Zentralvorstandes treffen. Kameraden, die gewillt sind, im künftigen Zentralvorstand mitzuarbeiten, sind gebeten, dies dem Sektionspräsidenten zu melden. Mit der Wahl als Vorortssektion haben wir eine schöne und ehrenvolle Aufgabe übernommen. Diese Aufgabe erfordert von uns aber vollen Einsatz. Dieser Einsatz im Dienste einer grossen, aber idealen Aufgabe wird sich lohnen. Wir danken unsern Kameraden im voraus für die Mitarbeit.

Sektion Zürich

Präsident Fourier Gabathuler Ernst, Mutschellenstr. 92, Zürich 2/38. Tel. Privat 051 / 45 47 78, Geschäft 051 / 23 46 05

1. Techn. Leiter Oblt. Andermatt Karl, Chamerstr. 68a, Zug. Tel. Privat 042 / 4 41 79

2. Techn. Leiter Lt. Wittwer Robert, Einsiedlerstrasse 33, Horgen. Telefon Privat 051 / 82 27 75

Auskunftsdienst Hptm. Kirchner Walter, Guggachstr. 8, Zürich 6/57. Tel. Privat 051 / 26 92 93 (ab 18 Uhr)

Stammtisch in Zürich am zweiten Donnerstag jeden Monats, ab 20 Uhr, im Restaurant Falkenschloss

Stammtisch in Schaffhausen am ersten Donnerstag jeden Monats, im Hotel Bahnhof

Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus

Pistolensektion

Obmann Fourier Reiter Fritz, Carl Spitteler-Strasse 20, Zürich 7/53. Telefon Privat 051 / 34 08 76

In der ersten Runde der Schweizerischen Pistolen-Gruppen-Meisterschaft qualifizierten sich 3 unserer 4 Gruppen für die zweite Runde mit 457, 443 und 431 Punkten.

● Es sei hier noch einmal an das Eidgenössische Pistolen-Feldschiessen erinnert, welches am 22./23. Juni stattfindet, wobei die PSS in dem uns bestens vertrauten Schießstand Hönningerberg schießt. Dem Schützen entstehen für diesen Anlass keine Kosten, da die Munition von «Vater Bund» gratis zur Verfügung gestellt wird. Wer an den vorerwähnten Daten verhindert ist, hat die Möglichkeit, das EPFS am 15. Juni vorzuschiessen.